

# Schulfreier Tag möglich?

**Beitrag von „Frapp“ vom 17. Januar 2018 18:45**

Ich habe mindestens einen Tag in der Woche, wo ich nichts für die Schule tue. Das ist in der Regel der Samstag, außer ich habe da gerade einen besonderen Elan dazu oder eine gute Idee für irgendetwas. In der Regel fällt der Stift aber am Freitag um 13:05 bis Sonntag Nachmittag/Abend, um für Montag alles vorzubereiten und zusammenzupacken.

Ich versuche, die meisten meiner Materialien in den Ferien zu sammeln und zu erstellen. Die Unterrichtsreihe möchte ich im Großen und Ganzen fertig haben, so dass ich die Stunden nur noch feinplanen muss oder unter Umständen noch etwas hinterherschiebe, wo etwas gefehlt hat oder die Schüler zum Lernen etwas mehr brauchen. In den Ferien habe ich auch wirklich die Ruhe dazu. In der Schulzeit wird das so zerstückelt und ich verliere schneller den Überblick. Die Arbeit dazu konzipiere ich dann während der Schulzeit.

Bei vielem kann ich derzeit auf vorhandenes zurückgreifen. Da bereite ich alles lieber einmal sorgfältig vor und kann es dann recht bequem ein weiteres mal nehmen - mit Abwandlungen hier oder da, mal gekürzt, wenn das Schuljahr einfach kurz ist oder etwas mehr, wenn man die Zeit dafür hat. Ich merke aber, dass nicht alle so arbeiten, sondern sie immer wieder Dinge aufs neue vorbereiten oder aus ihrem Fundus neu zusammenstellen. Das würde mich verrückt machen.

## Zitat von Susannea

Also wer für alle Fächer immer nur alles aus dem Regal holen kann, der macht meiner Meinung nach etwas falsch, nicht die, die immer wieder anpassen 😊

Das bedeutet ja nicht, dass man 1:1 genau das gleiche macht, aber den gleichen Grundstock dafür benutzt. Natürlich ergänzt oder verändert man etwas über die Zeit, aber die Grundlagen bei den allermeisten Themen verändern sich nicht.